

Umweltausschuss	21.01.2016
-----------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	032/2016-12
-------------	-------------

Stand	17.12.2015
-------	------------

Betreff Mitteilung betr. jährliche Umweltsäuberung

Sachverhalt

Auch im Jahr 2016 ruft die Stadt Bornheim wieder zur jährlichen Umweltsäuberung auf. 1972 erfolgte der erste Aufruf zu einer gemeinsamen Müllsammlung im Bornheimer Stadtgebiet. Die Aktion findet damit zum 44. Mal statt.

In diesem Jahr startet die Aktion erstmals unter einem neuen Motto:

„Bornheim putzt sich raus“.

Unter diesem Motto sollen auch weitere Kampagnen zur Müllvermeidung und zur Verschönerung des Bornheimer Stadtbildes im Laufe des Jahres organisiert werden und so das ehrenamtliche Engagement noch stärker gefördert werden.

Im Rahmen der Umweltsäuberungsaktion sammeln Schulklassen, Kindergärten, Vereine, politische Parteien und weitere Gruppen sowie Einzelpersonen Abfälle, die leider auch heute noch von gedankenlosen Mitbürgerinnen und Mitbürgern draußen achtlos weggeworfen oder sogar gezielt in der Landschaft entsorgt werden, anstatt Papierkörbe zu benutzen oder die kostenlose Sperrmüllabholung in Anspruch zu nehmen.

Wie in jedem Jahr soll auch die diesjährige Umweltsäuberung im zeitigen Frühjahr stattfinden, um die Natur so wenig wie möglich zu stören.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Samstag, 5. März 2015 und Samstag, 12. März 2015

Die Stadt sorgt wieder für die Koordination. An den Sammeltagen unterstützt das Technische Hilfswerk (THW) beim Abtransport und der Entsorgung des eingesammelten Mülls. Der Stadtbetrieb Bornheim (SBB) nimmt den Wilden Müll an und sortiert ihn.

In 2015 hat die EU erstmals zu einer europaweiten Müllsammelaktion aufgerufen (let's clean up Europe). Vor diesem Hintergrund hat der Rhein-Sieg-Kreis vorgeschlagen, erstmalig für 2016 kreisweit eine koordinierte Sammelaktion zwischen dem 10. und 17. März durchzuführen. Die kreisangehörigen Kommunen sind bereit, den Kreis durch zeitliche Koordination ihrer eigenen Sammelaktionen zu unterstützen und so Synergieeffekte für eine saubere Umwelt zu nutzen.

Die kreisweite Aktion wird von der RSAG unterstützt, die Marketingkosten übernimmt und Handschuhe und Mülltüten zur Verfügung stellen will. Zur Bewerbung der kreisweiten Aktion hat die RSAG provokante Plakate entwerfen lassen sowie ein Banner mit der Überschrift „Der Rhein-Sieg-Kreis räumt auf“, auf dem auch noch Platz für die kreisangehörigen Kom-

munen ist, um auf die eigene Sammelaktion hinzuweisen. Jede Kommune soll ein Banner und Plakate (3 Motive a` 5 Ausdrücke) als aktionsbegleitende Maßnahme erhalten.

Wer bei der Umweltsäuberung selbst mithelfen möchte oder Helfer vermitteln kann, meldet sich bitte beim Umwelt- und Grünflächenamt, Frau Domschat (02222 945 307, Manuela.Domschat@Stadt-Bornheim.de).